

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:331169-2023:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Gotha: Straßenbahnpersonenwagen
2023/S 106-331169**

Regelmäßige nichtverbindliche Bekanntmachung – Sektoren

Diese Bekanntmachung ist nur eine regelmäßige nichtverbindliche Bekanntmachung

Lieferauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Thüringer Waldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH

Postanschrift: Waltershäuser Straße 98

Ort: Gotha

NUTS-Code: DEG0C Gotha

Postleitzahl: 99867

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Klaus Rennau

E-Mail: Ausschreibungen@bbh-online.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://waldbahn-gotha.de/>

I.3) Kommunikation

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: Becker Büttner Held

Postanschrift: Magazinstraße 15-16

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE300 Berlin

Postleitzahl: 10179

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Herrn Rechtsanwalt Dr. Sascha Michaels

E-Mail: Ausschreibungen@bbh-online.de

Telefon: +49 306112840-40

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.beckerbuettnnerheld.de/de/>

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMJ6XZ8/documents>

I.6) Haupttätigkeit(en)

Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Markterkundung ("Industriedialog") über die Beschaffung von Straßenbahnfahrzeugen für die Thüringer Waldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH
Referenznummer der Bekanntmachung: 06594-22

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

34622100 Straßenbahnpersonenwagen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Lieferauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die Thüringer Waldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH (TWSB) beabsichtigt, ab dem Jahr 2025 schrittweise bis zu 10 (derzeit angedacht vier Fahrzeuge fix, sechs Fahrzeuge optional) neue Triebfahrzeuge für die Strecken der TWSB als Ersatz für die bestehende Serie KT4D zu beschaffen. Im Zuge der Beschaffung ist die Vergabe eines langfristigen Instandhaltungsvertrages an den Hersteller mit gleichzeitiger Beauftragung der Werkstätten der TWSB als Subunternehmer für die Durchführung der Instandhaltung angedacht. Die Besonderheiten des durch die TWSB betriebenen Straßenbahnnetzes (Verknüpfung innerstädtischen mit Überlandverkehr, unterschiedliche Einstiegssituationen etc.) macht es erforderlich, vor einer möglichen Ausschreibung eine Markterkundung ("Industriedialog") durchzuführen, um die Leistungsbeschreibung so zu gestalten, dass im Wettbewerb eine technisch passende und wirtschaftliche Lösung erzielt werden kann. Mit dieser Bekanntmachung wird die Markterkundung begonnen und Unternehmen zur Beteiligung an derselben aufgerufen.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEG0C Gotha
Hauptort der Ausführung:
99867 Gotha

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die Thüringer Waldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH betreibt in der Stadt Gotha einen Straßenbahnbetrieb und zugleich einen Überlandverkehr mit Straßenbahnen. Die Thüringer Waldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH (TWSB) beabsichtigt, ab dem Jahr 2025 schrittweise bis zu 10 (derzeit angedacht vier Fahrzeuge fix, sechs Fahrzeuge optional) neue Triebfahrzeuge für die Strecken der TWSB als Ersatz für die bestehende Serie KT4D zu beschaffen. Im Zuge der Beschaffung ist die Vergabe eines langfristigen Instandhaltungsvertrages an den Hersteller mit gleichzeitiger Beauftragung der Werkstätten der TWSB als Subunternehmer für die Durchführung der Instandhaltung angedacht. Die Besonderheiten des durch die TWSB betriebenen Straßenbahnnetzes (Verknüpfung innerstädtischen mit Überlandverkehr, unterschiedliche Einstiegssituationen etc.) macht es erforderlich, vor einer möglichen Ausschreibung eine Markterkundung ("Industriedialog") durchzuführen, um die Leistungsbeschreibung so zu gestalten, dass im Wettbewerb eine technisch passende und wirtschaftliche Lösung erzielt werden kann. Mit dieser Bekanntmachung wird die Markterkundung begonnen und Unternehmen zur Beteiligung an derselben aufgerufen.

Auch wenn das Formular "regelmäßige nichtverbindliche Bekanntmachung" in Ermangelung eines anderweit verfügbaren Formulars verwendet wird, handelt es sich hierbei lediglich um den Aufruf zur Teilnahme an einer Markterkundung im Sinne des § 26 SektVO, hier auch "Industriedialog" genannt. An diesem können alle

Unternehmen, die Interesse haben, teilnehmen. Die Markterkundung ist KEIN VERGABEVERFAHREN im Sinne des § 13 SektVO, sondern dient dem Informationsaustausch über mögliche technische Lösungsansätze. Das Ziel der Markterkundung/des Industriedialogs ist die Erläuterung der durch die Teilnehmer hergestellten bzw. herstellungsfähigen Straßenbahnfahrzeugen und Erörterung der Möglichkeit ihres Einsatzes im Bedienungsgebiet der TWSB.

Nach derzeitigen Überlegungen sollen bei einer künftigen Ausschreibung 4 (vier) Fahrzeuge fix und 6 (sechs) Fahrzeuge optional ausgeschrieben werden.

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Für die Markterkundung gelten (nicht abschließend) folgende Grundsätze:

- (1) Die Markterkundung findet in deutscher Sprache statt
- (2) Kosten der teilnehmenden Unternehmen können nicht erstattet werden.
- (3) Die Teilnahme ist freiwillig.
- (4) Es handelt sich nicht um die Vergabe eines öffentlichen Auftrags.
- (5) Die Teilnahme an der Markterkundung ist nicht Voraussetzung für die etwaige spätere Teilnahme an einem noch zu beginnenden Vergabeverfahren. Umgekehrt können an einem solchen Vergabeverfahren auch Unternehmen teilnehmen, die an der Markterkundung nicht beteiligt waren.
- (6) Die TWSB behält sich ausdrücklich vor, bei Durchführung eines späteren Vergabeverfahrens in der Markterkundung dargestellten Anforderungen an die Fahrzeugbeschaffung anzuschaffen bzw. zu ändern.
- (7) Den Teilnehmern erwächst an der Teilnahme an der Markterkundung kein Anspruch auf die Durchführung eines Vergabeverfahrens zur Erteilung eines öffentlichen Auftrags
- (8) Zum technischen Dialog werden nur Hersteller von Straßenbahnfahrzeugen zugelassen

II.3) Voraussichtlicher Tag der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung:
02/10/2023

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Für den zu vergebenen beabsichtigten Auftrag wird versucht, EFRE-Fördermittel zu erhalten.

An der Markterkundung kann jedes Unternehmen teilnehmen, welches in der Lage ist, Straßenbahnfahrzeuge zu liefern. Eignungsnachweise werden in dieser Markterkundung nicht gefordert. Vielmehr werden diese in einem späteren Vergabeverfahren zu fordern und zu prüfen sein.

Weitere Einzelheiten des Markterkundungsverfahrens und der von der TWSB gewünschten Anforderungen an die entsprechenden Präsentationen finden Sie auf der Vergabepattform DTVP (Bekanntmachungs-ID: CXP4YMJ6XZ8), unter <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMJ6XZ8/documents>. Das Verfahren selbst wird in dem Dokument "Informationsbrief zur Markterkundung" erläutert.
Bekanntmachungs-ID: CXP4YMJ6XS8

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:
31/05/2023